Fortsetzung Kapitän Klahr; Kapitel VI

In Heft Winter 2013 veröffentlichten wir das Kapitel I des Berichtes von Alexander Klahr unter dem Titel „Ein Kapitänsleben im Kaiserreich“. In Heft Sommer 2014 Kapitel II unter dem Titel „Im Umfeld der Zeit – vom Schiffsjungen zum Kapitän der Handels- und Kriegsmarine“. In Heft Herbst 2014 Kapitel III unter dem Titel „Vom Dienst in der Kaiserlichen Marine“. In Heft Winter 2014 Kapitel IV: 1ter Einsatz im Ersten Weltkrieg. In Heft Frühjahr 2015 Kapitel V: 2ter Einsatz – Die Schlacht um Riga und Versetzung nach Reval. Hier nun der Schluss von Kapitel V und Kapitel VI: Die goldenen Zwanziger und persönliche Schicksalsschläge.

Noch Kapitel V:

So ist er im Verlauf des Ersten Weltkrieges, nach verschiedenen Einsätzen zur See, den Eroberungen folgend in den jeweiligen strategischen Marinehäfen LIBAU, WINDAU, RIGA und REVAL zum *Kaiserlichen Hafenkaptän* ernannt worden. Und es zeigt sich hiermit auch der Weg eines Reservisten im *kaiserlichen Deutschland* – Reservisten, die heute der Historiker Ostertag *unter Berücksichtigung ihrer relativ kurzen Ausbildungszeit als die aktiven Offiziere voll ersetzt* bezeichnet und die somit verantwortungsvolle Posten im militärisch Operativen bekleiden konnten.

Kapitän Klahr

Quelle: Alexander S.-Klahr

ten. Er wie auch viele andere. Mit Ende des Ersten Weltkrieges im November 1918 gibt es kein Kaiserreich und keine Kaiserliche Marine mehr. Doch die Liebe und das Interesse zur See, sie bleiben.

Fahrdienst Klaus Wolf

freundlich, zuverlässig, kompetent, überregional

Flughafentransfer-Wolf.de

oder bestellen Sie (bis 7 Personen) unter
030 367 05 418 oder 0172 308 75 73
oder per Telefax unter 030 367 05 419
oder per E-Mail unter wolf-lobo@alice-dsl.de

Reiseservice-Wolf.de

Taxi- u. Mietwagen Klaus Wolf
Hahnenfußpfad 16 - 13591 Berlin